

Gießen d 17^e Mai 1833.

Die Mühsamkeit zu den Vorlesungen über J. Kecklin's Lied
auf unsere Bibliothek kann ich nicht mehr ertragen, und
für alle Vorlesungen ringsumher nicht weiter zu geben fort,
Ich habe die Vorlesungen über, Mühsamkeit Vermehrung bedingt,
selbst durchzuführen, und wirklichlich die Arbeit nicht zu geben,
du.

Zugleich gebe ich dir die Idee, wenn sie bei mir
meiner zuletzt erschienenen Schrift; allgemeine Physiologie etc.,
zu übergeben, — mit dem innigen Wunsch, daß du in
diesem gegebenen Naturzustand die Idee sein, und
als eine weitere Fortbildung der von Ihnen in der
Leitung der Naturphilosophie gewählten Naturzustand
auszuweisen, und Ihre Beifall würdig sein möge. Die
Leistung der Lehre von einem bloß auf die Kräfte sich beziehenden
Kontinuum in der Philosophie der organischen Natur, — so wie
die Verantwortlichkeit der Lehre, daß die Kräfte der
Leitung in einem von einem Worte, du wirst für die
übergeben fort, abzugeben sein, muss, auch ich, nicht

Kaufte in der Darstellung der Gausen Gesandten,
kau.

Mit der aufrichtigsten Verehrung

Jhr

vorgeliebtesten

J. B. Wilbrand.

Handwritten Japanese text in cursive style (sōsho), located in the upper left corner of the page. The text is arranged in approximately 10 vertical columns, reading from right to left. The characters are dark and somewhat faded, typical of aged paper. The text appears to be a list or a series of entries, possibly related to a collection or inventory.

Indem ich E. W. H. Schaffner
das obige für die Pforte v. d. d. d.
von Wien, falls ich mich verpflichte,
aufzugeben, das hier nicht
in der Pforte für die Pforte
Vorfahrt, mit welcher ich mich verpflichte
wird, ist die Pforte nicht zu
geben für die Pforte d. d. d.
für die Pforte 2-3 Tage in der
Gebiet für die Pforte d. d. d.
wenn die Pforte d. d. d.
angezeigt ist in
der Pforte d. d. d. d. d. d.
ich die Pforte d. d. d. d. d.
für die Pforte d. d. d. d. d.
wenn